

IVI INFORMIERT

Düren

Interessenvertretung der Immobilieneigentümer Düren – Innenstadt e.V.

Liebe Leserin, lieber Leser,

die vorliegende Ausgabe unserer Mitgliederinformation verdeutlicht einmal mehr das breite Spektrum der Handlungsfelder zur Steigerung der Attraktivität unserer Innenstadt. Die meisten Projekte wurden von uns aktiv begleitet, teilweise sogar initiiert. Auch in Zukunft werden wir nicht nachlassen, die Herausforderungen der Zeit im Sinne der Dürener Innenstadt anzugehen. Gemeinsam können wir viel erreichen!

Wir danken für Ihre Unterstützung. In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Der Vorstand

SICHERHEIT IN DER STADT



Auf unserer letzten Jahreshauptversammlung am 15.10.2024 war „Sicherheit in der Stadt“ ein heiß diskutiertes Thema. Als Reaktion auf unseren Offenen Brief zusammen mit IG City, City Ma und Marktbesckern zu diesem Thema an die Politik, den Bürgermeister, Polizei und Ordnungsamt gab es Ende Januar mit allen Beteiligten eine Diskussionsrunde im Rathaus, bei der Polizei und Ordnungsamt über eingeleitete Maßnahmen berichteten. Unter anderem finden seit Anfang November 2024 regelmäßig gemeinsame Kontrollen von Städtischem Ordnungsdienst und Polizei statt, bei denen Scooterfahrer und Radfahrer in der Fußgängerzone kontrolliert werden, das Verbot des Alkoholkonsums

in der Sperrzone kontrolliert wird und Platzverweise an Obdachlosen, die in Geschäftseingängen kampieren, sowie an aggressive Bettler ausgesprochen werden.

Seit dieser Zeit sind zahlreiche Verwarngelder gegen e- Scooterfahrer und Fahrradfahrer verhängt worden und viele auch kontrollierte Platzverweise ausgesprochen worden.

In einem Zeitungsartikel in der Dürener Zeitung vom 12. Februar 2025 bestätigt Herr Ulf Minartz von der IG City, dass sich die Situation in der Innenstadt durch diese Massnahmen deutlich verbessert hat.

ZWISCHENNUTZUNG IN LEERSTÄNDEN: POP-UP GALERIE IM HERZEN DÜRENS



In der Dürener Innenstadt sorgte in den vergangenen Monaten ein neues Projekt für frischen Wind: Der CityMa e.V. Düren und die Wirtschaftsförderung der Stadt Düren, WIN.DN GmbH, realisierten gemeinsam eine Pop-Up Galerie in einem leerstehenden Ladenlokal.

Von November 2024 bis Ende März 2025 bot die Galerie nicht nur wechselnde Kunstausstellungen, sondern auch ein vielseitiges Rahmenprogramm, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher begeisterte.

Ein kreativer Treffpunkt mitten in der Stadt

Die Galerie verwandelte den Leerstand

in einen lebendigen Ort der Begegnung. Kunstschaffende aus der Region hatten die Möglichkeit, ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, und die Besucherinnen und Besucher konnten Kunst hautnah erleben. Neben klassischen Ausstellungen wurden interaktive Formate angeboten, die zum Mitmachen und Verweilen einluden.



Vielfältiges Veranstaltungsprogramm

Doch nicht nur bildende Kunst fand ihren Platz in der Pop-Up Galerie: Zahlreiche Veranstaltungen wie Lesungen, Live-Musik-Auftritte und kreative Workshops bereicherten das Angebot. Autorinnen und Autoren stellten ihre neuesten Werke vor, Musikerinnen und Musiker sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre, und bei verschiedenen Mitmachaktionen konnten sich Interessierte selbst künstlerisch betätigen.

Ein gelungenes Beispiel für kreative Zwischennutzung

Die positive Resonanz zeigt, welches Potenzial in der kreativen Nutzung von Leerstand steckt. Statt ungenutzter Flächen entstand ein kultureller Hotspot, der Menschen zusammenbrachte und das Stadtbild bereicherte. Das Projekt verdeutlicht eindrucksvoll, dass solche temporären Konzepte nachhaltige Impulse für die Innenstadtentwicklung setzen können.

Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten, die mit ihrer Kreativität und ihrem Engagement dieses Projekt möglich gemacht haben. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft innovative Konzepte zu



realisieren und die Innenstadt von Düren mit neuen Ideen zu beleben! Sollten Sie Ideen zu Zwischennutzungen in Ihrer Immobilie haben, wenden Sie sich gerne an folgenden Kontakt:

Manuel Keischgens

Citymanager

Tel.: 0157 57270742

E-Mail: m.keischgens@windn.de

DÜREN BROSCHÜRE



In den vergangenen Jahren hat sich in und um Düren viel getan. Zahlreiche Plätze und Straßen wurden im Zuge des Masterplans Innenstadt attraktiver gestaltet, die Einwohnerzahlen der Stadt Düren stiegen und steigen auch weiterhin und die Leerstandsquote pendelt sich auf ca. 9% ein. Um diese positiven Standortfaktoren der Dürener Innenstadt hervorzuheben, arbeitet die IVI zusammen mit der CityMa und der WIN.DN an einem „Innen-

stadt-Exposé“, einer Broschüre, in welcher alle weichen und harten Standortfaktoren komprimiert zusammengefasst sind. Diese Broschüre umfasst Informationen zur Kaufkraft, Einwohnerzahl, Handelsumsatz, Zentralität, etc. und steht nach Fertigstellung kostenlos zur Verfügung. Bleiben Sie gespannt, wir informieren Sie!

PASSANTENFREQUENZMESSUNGEN IN DER DÜRENER INNENSTADT



Bereits seit Anfang 2023 misst der CityMa e.V. Düren in Kooperation mit dem Dienstleister „hystreet“ an drei Standorten in der Dürener Innenstadt die Passantenfrequenzen der Haupteinkaufstraßen. Dank der dort eingesetzten Laser ist es möglich, die exakte Passantenfrequenz an 365 Tagen im Jahr in Echtzeit mit einer 99-prozentigen Genauigkeit zu ermitteln. Diese Daten bieten einen unverzichtbaren Mehrwert für nahezu alle Innenstadt-Ber-

teiligten: Einzelhändler, Gastronomen, Handelnde aus Stadt- und Verkehrsplanung sowie für Innenstadtbesuchende. Mit hystreet konnte der größte Dienstleister für Passantenfrequenzdaten für Düren gewonnen werden. Die Laser befinden sich in der Josef-Schregel-Straße, Wirtelstraße und Kölnstraße. Anbei eine exemplarische Auswertung für den Monat März des Standortes in der Wirtelstraße:

